Morgen-Ausgabe.

Annoncen-Annahme-Bureaus: In Posen außer in der Expedition bei Krupski (C. H. Ulrici & Co.) Breitestraße 14; in Gnesen bei Herrn Th. Spindler, Markt- u. Friedrichstr.-Ecke 4, in Grätz bei Herrn L. Streisand; in Frankfurt a. M.: G. L. Daube & Co.

# Posener Zeitung.

Fünfundsiebzigster Jahrgang.

Annoncen-Annahme-Bureaus: In Berlin, Hamburg, Wien, München, St. Gallen: Rudolph Mosse; in Berlin, Breslau, Frankfurt a. M., Leipzig, Hamburg, Wien u. Basel: Haasenstein & Vogler; in Berlin: A. Retemeyer, Schloßplatz; in Breslau: Emil Kabath.

Nr. 385.

Das Abonnement auf dies mit Ausnahme der Sonntage täglich erscheinende Blatt beträgt vierteljährlich für die Stadt Posen 1⅙ Thlr., für ganz Preußen 1 Thlr. 24½ Sgr. — Bestellungen nehmen alle Postanstalten des In- u. Auslandes an.

Montag, 19. August (Erscheint täglich zwei Mal.)

Inserate 2 Sgr. die sechsgespaltene Zeile oder deren Raum, dreigespaltene Reklamen 5 Sgr., sind an die Expedition zu richten und werden für die an demselben Tage erscheinende Nummer nur bis 10 Uhr Vormittags angenommen.

1872.

## Amtliches.

**Berlin,** 17. August. Der Kaiser hat für nachbenannte Gemeinden im Bezirke Ober-Elsaß auf eine fünfjährige Amtsdauer ernannt: für die Gemeinde Hüningen: zum Maire den dortigen Munizipalrath und Kaufmann Johann Baptist Mayer; zum Beigeordneten den dortigen Munizipalrath und Metzger Jakob Dinger; für die Gemeinde Gebweiler: zum ersten Beigeordneten den dortigen Munizipalrath Ambrosius Haller; für die Gemeinde Habsheim: zum Beigeordneten den dortigen Munizipalrath und Ackerer Franz Anton Kettler. Der Maire Christoph Roubling zu Bistroff im Bezirke Lothringen ist auf Allerhöchsten Befehl seines Amtes enthoben worden.

Der König hat dem Kreis-Physikus Dr. Feldmann zu Elberfeld und dem praktischen Arzt Dr. Aloys Schmitz zu Viersen den Charakter als Sanitäts-Rath verliehen.

Der Rechtsanwalt und Notar Voigt zu Sonnenburg ist in gleicher Eigenschaft an das Kreisgericht zu Frankfurt a. O., mit Anweisung seines Wohnsitzes in Fürstenwalde, versetzt worden; der Notariats-Kandidat Menden in Köln ist zum Notar für den Friedensgerichtsbezirk Cochem, im Landgerichtsbezirk Koblenz, mit Anweisung seines Wohnsitzes in Cochem; und der Notariats-Kandidat Esch in Köln ist zum Notar für den Friedensgerichtsbezirk Münstermayfeld, im Landgerichtsbezirk Koblenz, mit Anweisung seines Wohnsitzes in Polch, ernannt worden.

## Telegraphische Nachrichten.

**Darmstadt,** 17. August. Die „Darmstädter Zeitg." meldet aus Petersburg, daß Fürst Gortschakoff sich nunmehr doch zu der Zusammenkunft der Monarchen nach Berlin begeben wird.

**Stuttgart,** 16. August. Nach beendigter Musterung der hiesigen Garnison empfing der Kronprinz des deutschen Reichs die Vorstände des Gemeinderaths, des Bürger-Ausschusses, sowie des Festkomites und sprach denselben für den großartigen und herzlichen Empfang, der einen ergreifenden Eindruck auf ihn gemacht habe, seinen Dank aus. Nachmittags fand zu Ehren des Kronprinzen im königlichen Lustschlosse „Wilhelma" Galadiner statt. Nach demselben besuchte der Kronprinz in Begleitung des Königs das von der Bürgerschaft veranstaltete Gartenfest im brillant beleuchteten Stadtgarten.

**Stuttgart,** 17. August. Der Kronprinz des deutschen Reichs ist soeben zur Musterung der Ludwigsburger Garnison nach Ludwigsburg abgereist und erhielt während der Fahrt durch die Stadt nach dem Bahnhof von der Einwohnerschaft allerseits die herzlichsten Abschiedszurufe. Die Inspektion der Ludwigsburger Garnisontruppen hat, von herrlichem Wetter begünstigt, gleichfalls einen glänzenden Verlauf genommen. Der Kronprinz hat sich in Ludwigsburg ebenso, wie gestern in Stuttgart, über die Leistungen der Truppen im hohen Grade befriedigt ausgesprochen. — Der Kronprinz begiebt sich heute Abend über Heilbronn, wo festlicher Empfang stattfindet, zum Besuche des Fürsten von Hohenlohe nach Langenburg, wird den morgenden Sonntag dort zubringen und am Montag Morgen seine Inspektionsreise nach Ulm fortsetzen.

**München,** 16. August. Bei der Inspektion der Reichstruppen durch den Kronprinzen des deutschen Reichs wird das bairische Königshaus durch den Prinzen Luitpold vertreten sein.

(Privatdep. d. Pos. Ztg.)

**Augsburg,** 17. August. Die „Augsburger Allgemeine Zeitung" meldet aus München, daß der Gesetzentwurf, betreffend die durch die Einführung des Militärstrafgesetzes für das deutsche Reich bedingte Abänderung einiger Bestimmungen der bairischen Militärstrafgerichtsordnung, in der gestrigen Sitzung des Staatsministeriums zur Berathung gelangt ist. Der Gesetzentwurf wird dem alsbald einzuberufenden Gesetzgebungsausschusse beider Kammern vorgelegt werden.

**Bern,** 18. August. Der von der Direktion der Gotthardbahn mit dem Bauunternehmer Favre über den Bau des großen Gotthard-Tunnels abgeschlossene Vertrag ist von dem Verwaltungsrathe der Gotthardbahn genehmigt worden.

**London,** 17. August. In Belfast haben am 15. August (Mariä Himmelfahrtstage) Demonstrationen zwischen Orangisten und Katholiken stattgefunden, welche zu Unruhen und ernstlichen Zusammenstößen zwischen Katholiken und Protestanten führten und mehrere Verwundungen zur Folge hatten. Die Polizei mußte einschreiten und nahm nach wiederholten Angriffen auf die tumultuirende Menge zahlreiche Verhaftungen vor. — Nach neueren aus Belfast von heute Morgen 2 Uhr eingelaufenen Nachrichten dauert der Kampf zwischen der Polizei und den tumultuirenden Volkshaufen fort. Eine Polizeikaserne und mehrere Häuser sind demolirt, ein Polizei-Kommissär verwundet worden.

**Belfast,** 17. August. Die Unruhen dauerten auch im Laufe des heutigen Tages in mehreren Stadtvierteln fort. Die Polizei hält die Straßen besetzt. In der Stadt herrscht große Aufregung.

**Kopenhagen,** 17. August. Ein Regierungserlaß dehnt das Verbot der Einfuhr von Rindern, Schafen und Ziegen, sowie von allen Rohbestandtheilen dieser Thiere aus Deutschland auch auf Island und die Faroer-Inseln aus. Alle übrigen Hausthiere, sowie Heu, Halmfrüchte, Stroh müssen, wenn sie aus Deutschland kommen, vor der Einfuhr desinfizirt werden.

**Bukarest,** 17. August. Der amerikanische Generalkonsul Peixoto hat die rumänische Regierung ersucht, der Auswanderung hiesiger Juden nach Amerika Vorschub zu leisten.

**Athen,** 17. August. Die Unterhandlungen bezüglich der Laurion-Angelegenheit, welche in dieser Woche beginnen sollten, sind wegen Abreise des französischen Gesandten nach Epinal zu den Sitzungen des Generalraths auf 3 Wochen vertagt worden. Die Ueberzeugung gewinnt allgemein Boden, daß das Ministerium dieser auswärtigen Angelegenheiten, unter Wahrung der Würde des Staates, eine gerechte und befriedigende Lösung geben werde.

**Newyork,** 18. August. Ein hier eingegangenes Telegramm des General Rocha meldet, daß die Ruhe in Mexiko vollständig hergestellt ist. Sämmtliche Führer der Insurgenten haben sich entweder den Regierungsbehörden ergeben oder sind von den Regierungstruppen gefangen genommen worden.

## Brief- und Zeitungsberichte.

**Berlin,** 17. August.

— Die Kaiserin hat an die Vorsteherin der Anstalt Gurtweil in Baden folgendes Handschreiben gerichtet:

„Die Schwestern der Anstalt Gurtweil haben während des jüngsten Krieges den Kranken und Verwundeten der deutschen Heere mit unermüdlichem Eifer und selbstloser Hingebung Hilfe und Beistand gewährt. In Erfüllung einer Mir willkommen Pflicht und in ehrender Anerkennung jenes segensreichen Wirkens sage Ich Ihnen, als der Vorsteherin der Anstalt und allen Mitgliedern derselben Meinen lebhaften Dank für Alles, was sie in opferwilliger Nächstenliebe zur Milderung der Leiden und des Elends einer schweren Zeit gethan haben. Die Erinnerung an den durch gewissenhafte Pflichterfüllung verbreiten Segen möge Ihnen Freudigkeit und Kraft zu fernerem Wirken der Barmherzigkeit gewähren.

Baden-Baden, den 23. Juli 1872. Augusta."

— Vor Kurzem ging durch mehrere Blätter die Nachricht, es sei Allerhöchsten Ortes die Absicht vorhanden, bei der Jubiläumsfeier in Westpreußen einen allgemeinen deutschen Orden zu stiften, und daran knüpften sich sogar weitere Mittheilungen über die angebliche Organisation dieses Ordens, welcher als eine Wiederbelebung des alten deutschen Ritterordens dargestellt wurde. Von anderer Seite wurde die Nachricht sofort zum Gegenstande weitgehender Folgerungen gemacht. Die erwähnten Mittheilungen entbehren jeder thatsächlichen Grundlage, bemerkt der „Reichsanz."

## Lokales und Provinzielles.

**Posen,** 19. August.

— Der „Neue Elbinger Anzeiger" bringt über die Wahl des Herrn Dr. Brunnemann als Direktor der hiesigen Realschule, welche auch wir in No. 376 meldeten, folgende Notiz, die, wir wir mittheilen können, ihm jedenfalls aus der sichersten Quelle zugegangen sein wird. Das Blatt schreibt: „Die in dem gestrigen Blatte der in Posen erscheinenden „Ostd. Zeitung" entnommene Mittheilung von der Wahl des Herrn Dr. Brunnemann bestätigt sich nicht. Die Wahl hat, wie wir erfahren, noch gar nicht stattgefunden.

— So eben hören wir, daß die seit 9 Jahren hier von Herrn Lundberg verwaltete General-Agentur der Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft vom 1. September d. J. ab, da derselbe als Bureauchef in die Direktion der qu. Gesellschaft berufen, in die Hände des hier allgemein beliebten und geachteten Kaufmanns, Hauptmann Herrn Oskar Hirsekorn übergeht.

— **Die vom polnischen Gewerbeverein** hier errichtete Abendschule für Handwerkslehrlinge hat am vergangenen Dienstag nach Beendigung der Ferien ihren Winterkursus eröffnet, zu dem bis jetzt nur 2 Schüler sich gemeldet haben. Der Vorstand des Gewerbevereins hat daher an die Mitglieder die schriftliche Aufforderung gerichtet, ihre Lehrlinge zu regelmäßigem Besuch der Abendschule anzuhalten.

— **Die Trottoirlegung** ist in unserer Stadt im Laufe dieses Sommers um ein gutes Stück vorwärts geschritten, und sind auch in der Thorstraße, welche neu gepflastert worden ist, auf beiden Seiten Trottoirs gelegt worden. Nur wenige notorisch arme oder geizige Hausbesitzer unserer Stadt suchen sich den Anforderungen der gemeinnützigen Melioration unserer Stadt mögligst lange durch allerlei Winkelzüge und Querelen zu entziehen.

## Staats- und Volkswirthschaft.

**Paris,** 16 August. Bei der Medioliquidation machte sich ein Stückemangel in Staatsbahn und Lombarden bemerklich, so daß der Deport bis auf 75 Cts. bei allgemeinem 4prozentigen Report stieg. — Der Banquier Michael Ephoussé aus Odessa, auf dessen Yacht gestern Trouville insultirt wurde, ist heute wieder freigelassen worden, weil sich herausgestellt hat, daß er an der Skandalszene nicht betheiligt gewesen, dagegen sind seine trunkenen Genossen in Haft verblieben.

**Paris,** 18. August. Die Zinsen für die Schatz-Bons sind wie folgt modifizirt und festgestellt: 3½ pCt. für Bons, die 3 bis 5 Monate, 4 pCt. für solche, die 6 bis 11 Monate und 4½ pCt. für solche, die 1 Jahr zu laufen haben. Schatzbons auf 1 und 2 Monate werden nicht mehr ausgegeben.

**London,** 17. August. Der Bankausweis, welcher eine Wechselverminderung von 3 Millionen, eine Verminderung der Noten von 300,000 und eine Vermehrung der Notenreserve von 213,000 Pfd. St. nachweist, hat in hiesigen Finanzkreisen große Befriedigung erregt.

## Vermischtes.

* **Blutvergiftung.** Es wird der „Ger.-Ztg." von einem bedauerlichen Unglücksfalle berichtet, der sich Montag früh in einem Arbeitslokal in der Stralauerstraße in Berlin zugetragen. Ein Arbeiter war im Begriff, sich eine Zigarre anzuzünden, als der Phosphor des dazu verwandten Streichhölzchens sich von diesem loslöste und dem Mann auf den Mittelfinger der linken Hand fiel, wo er eine noch nicht geheilte Schnittwunde hatte. Schnell beseitigte er den Phosphor und damit schien es denn für den Anfang sein Bewenden zu haben, doch nach kaum einer Viertelstunde zeigte sich an dem betreffenden Finger eine Geschwulst, die von Minute zu Minute größere Dimensionen annahm und sich über die ganze Hand verbreitete. Ein schnell herbeigerufener Arzt konstatirte eine Blutvergiftung und gab die Hand verloren, die denn auch sofort, um weiterem Unglück vorzubeugen, amputirt werden mußte.

Verantwortlicher Redakteur Dr. jur. Wasner in Posen.

## Angekommene Fremde vom 19. August.

GRAND HOTEL DE FRANCE. Die Rittergutsbes. v. Brodnicki a. Nieswiastowice, v. Karasowski a. Dresden, v. Rembowski a. Olszyn, v. Blociszewski a. Krzyzanki, v. Taszarski a. Wągrowiec, v. Gutowski a. Odrowąż, v. Sikorski a. Kosztowo, v. Brzeski a. Jablkowo, v. Blociszewski u. Frau aus Klony, Frau v. Krzymuska u. v. Karnkowski u. Fam. aus Polen, Stadtrath Dr. Goldschmidt a. Berlin, Frau Gräfin Skorzewska a. Czerniejewo, Pastor Jopp aus Nakel, Agronom Jarecki a. Potulice, Notar Polomski a. Rogasen, Rentier Sypniewski a. Bromberg.

STERNS HOTEL DE L'EUROPE. Die Rittergutsbes. Rycinski aus Bialopole, Frau v. Krzyzanska u. Sohn a. Bielawy, Kundler a. Rybowo, Kobylinski a. Kgr. Polen, Tomaszewski a. Westpreußen, v. Flotow a. Mölle, Oberförster Mundrack a. Rybowo, Gutspächter v. Pągowski a. Kurnatowice, Probst Prusinowski a. Marienwerder, Partikulier Chrustowicz a. Inowraclaw, die Kaufl. Bayer a. Iserlohn, Kollbier a. Hamburg, Fabrikant Wollheim a. Reichenbach.

KEILER'S HOTEL ZUM ENGLISCHEN HOF. Die Kaufl. Pinn aus Grünberg, Cohn u. Jonas a. Rogasen, Löwi a. Neutomysl, Weltmann, Familie Zippert und Nadtmann a. Nakel, Bloch a. Jarocin, Gebr. Sander a. Konin, Borchardt a. Pinne, Philolog Dr. Tietz aus Schrimm, Arzt Dr. Tietz a. Jarocin, Buchhalter Werner a. Borek.

HOTEL DE BERLIN. Die Kaufl. Kimpel a. Rheinbaiern, Otto, Grosser und Mendelsohn a. Berlin, Holz a. Mainz, Echert a. Osterdick, Grank a. Inowraclaw, Berger a. Obornik, Paradies aus Trzemeszno, Gutsbesitzer v. Kobokowski a. Osiek, die Rittergutsbesitzer Dreher a. Kuczewo, Weith a. Kostoczyn, Mühlengutsbesitzer Gellert a. Birnbaum, Hotelbesitzer Szukalski a. Czarnikau, Brennereiverwalter Ulrich a. Rombczyn.

HERWIG'S HOTEL DE ROME. Frau Gräfin Sieroszowska aus Krakau, Frau Gräfin Zapasnik a. Warschau, Stud. med. Graf Choinski a. Bonn, Stud. jur. v. Suwakowski a. Heidelberg, die Rittergutsbes. v. Szczakowski a. Niwy, v. Pstrokonski a. Gwalty in Littauen, Inspektor Koch a. Rose, die Kaufleute Dittmar a. Saalfeld, Weiler a. Krefeld, Surey a. Breslau, Reichmann a. Bromberg, Wossidlo a. Stettin, Heydt a. Pforzheim, Dreier a. Bremen, Marcuse a. Stralsund, Hoffmann a. Danzig, Gröning a. Holland, Warburg a. Stolp, Wendorf a. Frankfurt a. M., Marenburg a. Hamburg, Ingenieur Buchholz a. Hannover, Landrath a. D. und Rittergutsbes. Siebenbürger a. Heckenberg, Rentier v. Borsk a. Dresden.

MYLIUS' HOTEL DE DRESDE. Kaufmann Polak aus Breslau, Gutsbes. Boas a. Bromberg, die Kaufl. Kuttner a. Elberfeld, Breck, Schäfer u. Borchmann a. Berlin, Lindemann a. Krefeld, Rabiger aus Grünberg in Schl., Hermann a. Breslau, Muth a. Frankfurt a O., Dickmann a. Stettin, Philippsohn a. Dresden, Friedländer a. Ostrowo, Schlesinger a. Berlin, die Rentiers Schulz a. Hamburg, Ramke aus Fraustadt, Lieutenant Wuthe u. Frau a. Lissa, die Rittergutsbes. Dr. Jochmus a. Schneidemühl, Graf Albin Belina v. Węsierski aus Zakrzewo, Delhaes a. Swiączyn, Richter a. Piankowo, Rollin aus Gowarzewo, Versicherungs-Inspektor Schönwald a. Schwedt, Hüttenwerkbesitzer Ermann a. Pleiske, Fabrikant Siechenheim a. Königsberg. Banquier Brauchlitz a. Frankfurt a. M., Fabrikbesitzer Ostermann a. Breslau, Kgl. Kreis-Thierarzt Oldenburg a. Inowraclaw.

## Neueste Depeschen.

**Belfast,** 19. August. Unruhe den ganzen Sonntag. Die Polizisten haben mehrere der Tumultuanten verwundet. Die Polizei mußte auf den Pöbel feuern, die Truppen besetzen die Straßen. Es sind Truppenverstärkungen angekommen.



## Börsen-Telegramme.

**Newyork,** den 16. August. Goldagio $15\frac{1}{4}$. $\frac{5}{20}$ Bonds 1885. $116\frac{3}{4}$.

**Berlin,** den 17. August 1872. (Telegr. Agentur.)

| | | Not. v. 16. | | | Not. v. 16. |
|---|---|---|---|---|---|
| **Weizen** fest, | | | **Spiritus** matt, | | |
| August | 86 | $84\frac{3}{4}$ | August | 24 — | 24 — |
| Sept.-Okt. | $77\frac{3}{4}$ | $77\frac{1}{2}$ | August-Sept. | 22 16 | 22 12 |
| April-Mai | $75\frac{1}{2}$ | $75\frac{1}{4}$ | Sept.-Okt. | 20 2 | 20 4 |
| **Roggen** fest, | | | **Hafer,** | | |
| August | $51\frac{7}{8}$ | $51\frac{5}{8}$ | August | $43\frac{3}{4}$ | $43\frac{1}{2}$ |
| Sept.-Okt. | $51\frac{7}{8}$ | $51\frac{1}{2}$ | **Petroleum,** | | |
| April-Mai | $52\frac{3}{8}$ | $52\frac{1}{8}$ | do . loko | — | — |
| **Rüböl** ruhig, | | | | | |
| August | 23 | $23\frac{1}{24}$ | | | |
| Sept.-Okt. | $23\frac{1}{8}$ | $23\frac{1}{12}$ | Kündigung für Roggen | 200 | 750 |
| April-Mai | $23\frac{11}{24}$ | $23\frac{1}{2}$ | Kündigung für Spiritus | — | — |

**Stettin,** den 17. August 1872. (Telegr. Agentur.)

| | | Not. v. 16. | | | Not. v. 16. |
|---|---|---|---|---|---|
| **Weizen** matt, | | | **Rüböl** loko | $23\frac{1}{8}$ | $23\frac{1}{6}$ |
| August | $80\frac{1}{4}$ | $80\frac{1}{2}$ | August | $22\frac{3}{4}$ | $22\frac{3}{4}$ |
| Sept.-Okt. | 77 | $77\frac{1}{2}$ | Sept.-Okt. | $22\frac{5}{8}$ | $22\frac{5}{6}$ |
| April-Mai | 75 | $75\frac{1}{2}$ | April-Mai | $23\frac{1}{8}$ | $23\frac{1}{8}$ |
| **Roggen** | | | **Spiritus** loko | $24\frac{1}{2}$ | $24\frac{1}{4}$ |
| August | $48\frac{3}{4}$ | $48\frac{3}{4}$ | August | $25\frac{1}{12}$ | $24\frac{1}{8}$ |
| Sept.-Okt. | 49 | $49\frac{1}{4}$ | August-Sept. | $23\frac{1}{4}$ | $22\frac{5}{8}$ |
| Okt.-Nov. | $49\frac{3}{4}$ | 50 | Sept.-Okt. | $20\frac{1}{12}$ | $20\frac{1}{12}$ |
| April-Mai | $51\frac{1}{4}$ | $51\frac{1}{4}$ | April-Mai | $18\frac{7}{24}$ | $18\frac{1}{6}$ |

# Telegraphische Börsenberichte.

**Köln**, 17. August Nachmittags 1 Uhr **Getreidemarkt.** Wetter: Schön. **Weizen** behauptet, hiesiger loko 8, 5, fremder loko 7, 15, pr. November 7, 4, pr. März 7, 1, pr. Mai 7, 4. **Roggen** fest, loko 5, 7½, pr. November 4, 20½, pr. März 4, 24, pr. Mai 4, 26. **Rüböl** unverändert, loko 12⁸⁄₁₀, pr. Oktober 12, pr. Mai 1873 12⁴⁄₁₀. **Leinöl** loko 13⁸⁄₁₀.

**Breslau**, 17. August, Nachmitt. **Getreidemarkt. Spiritus** pr. 100 Liter 100 pCt. pr. August 23⁵⁄₁₂, pr. September-Oktober 19½. **Weizen** pr. August 85. **Roggen** pr. August 56½, pr. September-Oktober 54, pr. April-Mai 53½. **Rüböl** pr. September-Oktober 100 Kilogr. 23¹⁄₁₂, pr. April-Mai 100 Kilogramm 23½. **Zink** umsatzlos. — Wetter: Regen.

**Bremen**, 17. August. **Petroleum**, Standard white loko 18 Mark 40 Pfennige bezahlt.

**Hamburg**, 17. August, Nachmittags. **Getreidemarkt.** Weizen und Roggen loko ruhig, aber preishaltend, auf Termine behauptet. **Weizen** pr. August-September 127-pfd. pr. 1000 Kilo netto in Mk. Banko 156 G., pr. September-Oktober 127-pfd. pr. 1000 Kilo netto in Mk. Banko 151 G., pr. Oktober-November 127-pfd. pr. 1000 Kilo netto in Mk. Banko 149 G., pr November-Dezember 127 pfd. pr. 1000 Kilo netto in Mk. Banko 147½ G. **Roggen** pr. August-September 1000 Kilo netto in Mk. Banko 96 G., pr. September-Oktober 1000 Kilo netto in Mk. Banko 96 G, pr. Oktober-November 1000 Kilo netto in Mk. Banko 96 G., pr. November-Dezember 1000 Kilo netto in Mk. Banko 96½ G. **Hafer** ruhig, aber preishaltend. **Gerste** fest. **Rüböl** still, loko und pr. Oktober 23½, pr. Mai 23½. **Spiritus** fest, pr. 100 Litre 100 pCt. pr. August 18, pr. Oktober-November 15¾, pr. April-Mai 15 preußische Thlr. **Kaffee** fest, Umsatz 2000 Sack. **Petroleum** still, Standard white loko 12½ B., 12⅜ G., pr. August 12⅜ G., pr. September-Dezember 12½ G. — Wetter: Schön.

**Liverpool**, 17. August, Nachmittags. **Baumwolle** (Schlußbericht): 8000 Ballen Umsatz, davon für Spekulation und Export 1500 Ballen. Matt. Middling Orleans 10³⁄₁₆, middling amerikanische 9⅞, fair Dhollerah 6¹⁵⁄₁₆, middling fair Dhollerah 6½, good middling Dhollerah 5⅞, middling Dhollerah 5, Bengal 4⅞, New fair Domra 7⁵⁄₁₆, good fair Domra 7⅞, Pernam 10, Smyrna 8, Egyptische 9⅞.

**Amsterdam**, 17. August, Nachmittags 4 Uhr 30 Min. **Getreide-Markt** (Schlußbericht). **Roggen** pr. Oktober 176½, pr. März 182½. — Wetter: Schön.

**Antwerpen**, 17. August, Nachmittags 4 Uhr 30 Minut. **Getreide-Markt.** (Schlußbericht). Weizen matt, dänischer 35⅞. Roggen unverändert, Donau 16. Hafer geschäftslos. **Petroleum-Markt** (Schlußbericht.) Raffinirtes Type weiß, loko, pr. August und pr. September 46½ bz., 47 B., pr. Oktober 47 B., pr. September-Dezember 47 bz. u. B. Ruhig.

**Paris**, 17. August, Nachmittags. **Produktenmarkt. Rüböl** matt, pr. August 88, 75, pr. September-Dezember 91, 50, pr. Januar-April 92, 50. **Mehl** ruhig, pr. August 65, 00, pr. September-Oktober 60, 50, pr. November-Februar 58, 75. **Spiritus** pr. August 49, 50. — Wetter: Schön.

## Produkten-Börse.

**Königsberg**, 16. August. (Amtlicher Produktenbericht. In Quantitäten pro Tonne von 2000 Pfd. Zollgewicht.) — **Weizen** loko unverändert, hochbunter 84–89 Rt. B., bunter 78–85 Rt. B., rother 78–85 Rt. B. — **Roggen** loko fest, inländischer 45–52 Rt. B., loko russischer 42–48 B., pro August 46 Rt. B., 45½ G., Sept.-Okt. 46½ B., 45⅞ G. — **Gerste** loko große 38–44 Rt. B., kleine 38 44 Rt B. — **Hafer** loko 33–42 Rt. B., pro August — B., — G., Sept.-Okt. — B, — G. — **Erbsen** loko weiße — Rt. B., graue — B., grüne — B. — **Bohnen** loko — Rt B. — **Wicken** loko flau, — Rt. B. — **Leinsaat** loko feine 80 90 Rt. B., mittel 65 80 Rt. B., ordinäre 45–65 Rt. B. — **Rübsaat** loko flau, 85–101 Rt. B — **Kleesaat** loko rothe pro 200 Pfd — Rt. B., weiße — Rt. bz — **Thymotheum** loko pro 200 Pfd — Rt. B — **Rüböl** loko pro 100 Pfd. ohne Faß — Rt. B. — **Leinöl** loko pro 100 Pfd. ohne Faß — Rt. B. — **Rübkuchen** pro 100 Pfd. 2⁵⁄₁₂–2½ Rt. B. — **Leinkuchen** pro 100 Pfd. — Rt B.

**Spiritus-Bericht.** Spiritus loko ohne Faß per 100 Litres pro 100 pCt. Tralles und in Posten von mindestens 5000 Litres loko ohne Faß 23½ Rt. B., 23½ G., August 23⁷⁄₁₂ B., 23⁵⁄₁₂ G. Sept. 23⁷⁄₁₂ B., 23½ G. (K. H. Z.)

**Magdeburg**, 16. August. Weizen 77–84 Rt., Roggen 54–60 Rt. Gerste 55–66 Rt., Hafer 48–51 Rt. pro 2000 Pfd. (B. u. Hdls.-Z.)

**Bromberg**, 17. August. Wetter: regnerisch. Morgens 13° +, Mittags 17° +. — **Weizen**: 125–128pfd. 74–80 Thlr., 129–131pfd. 81–83 Thlr. pr. 1000 Kilogramm. — **Roggen** 120–122pfd. 51–52 Thlr. pr. 1000 Kilogramm. — **Winterraps und Rübsen** ohne Zufuhr. — **Spiritus** 24½ Thlr pr. 100 Liter a 100 %. (Bromb. Ztg.)

## Meteorologische Beobachtungen zu Posen.

| Datum. | Stunde. | Barometer 233' über der Ostsee. | Therm. | Wind. | Wolkenform. |
|---|---|---|---|---|---|
| 17. August | Nachm. 2 | 27'' 10''' 05 | + 11°2 | NW 3 | bedeckt. Ni. Regen |
| 17. " | Abnds. 10 | 27'' 9''' 68 | + 12°8 | NW 3 | bedeckt. Ni. Regen |
| 18. " | Morgs. 6 | 27'' 9''' 71 | + 13°2 | N 3 | bedecktNi.Regen¹) |
| 18. " | Nachm. 2 | 27'' 10''' 75 | + 13°8 | N 2-3 | bedeckt.Ni.Regen²) |
| 18. " | Abnds.10 | 27'' 11''' 62 | + 10°8 | NO 0-1 | htr.St.,Ci-st Nbl. |
| 19. " | Morgs. 6 | 27'' 11''' 88 | + 10°9 | NO 2-3 | heiter. St., Ci-cu. |

¹) Regenmenge: 18,7 Pariser Kubikzoll auf den Quadratfuß.
²) " 14,9 " " " "

## Wasserstand der Warthe.

**Posen**, am 17. August 8 Uhr Vormittags 0,32 Meter.
" " 18 " " " " 0,32 "

**Breslau**, 17. August. Als Gegensatz zu der ungemeinen Lebhaftigkeit der gestrigen Börse, war die heutige für sämmtliche Effekten, mit einer einzigen Ausnahme, recht leblos und mußten die Kurse, durch starke Realisationen auf der ganzen Linie nachgeben. Oestr. Kredit 209⅞–½ bez, waren am Börsenschluß 209½ offerirt, Lombarden 129¼–⅛ bz. u. Br., Franzosen 212⅞ - 213 bez. u. Br., Silberrente 66 bez. u. Gd., Italienische Rente 67¼ bez. u. Br. In inländ. Banken wenig Geschäft und mußten selbe gegen gestern den Kurs ermäßigen. Von Industrie-Aktien traten Immobilien an die Spitze des Verkehr und wurden dieselben in großen Posten von 126–127½ - 126½ – 128¼ gehandelt. Unsere gestrige Voraussagung in Bezug auf dieses Papier ist rascher als wir dachten, eingetroffen und wenn auch beim rapid gestiegenen Kurse Realisationen für die nächsten Tage unausbleiblich sind, so glauben wir doch, daß dieselben noch lange nicht ihren höchsten Kurs erreicht haben. Rehorst-Bauer 109⅞ 110 bez. O./S. Eisenbahnbed. schließen 153 Gd. In Prämien wenig Geschäft, Kredit 211–2, Lombarden 130–1, Franzosen 214½–2, Maklerbank 168–1½, Immobilien 130–2 bez. u. Geld.

Freiburger 142½. Oberschles. 220. Rechte Oder-Ufer-St.-A. 131. do. do. Prioritäten 130⅜. Lombarden 129½. Italiener 67¼. Silberrente 65⅞. Rumänier 48. Breslauer Diskontobank 142½. do. neue 134⅞. do Wechslerbank 138½. Schlesische Bankverein 172½. Kreditaktien 209⅜. Oberschl. Eisenbahnbed. 153½. Laurahütte 192½. Oesterr. Banknoten 91⅞ Russische Banknoten 82⅞ Breslauer Maklerbank —. do Makler.-V.-Bank —. Berliner Wechslerbank —. do. Provinz.-Wechslerbank —. do. Prod.- und Handelsbank —. Ostd. Produktenbank —. Ostd. Bank —. Breslauer Provinz.-Wechslerbank —. Wiener Unionbank —.

## Telegraphische Korrespondenz für Fonds-Kurse.

**Frankfurt a. M.**, 17. August, Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. Fest. Neue französische Anleihe 88⅞, Kontinental Eisenbahnbau-Aktien 119½, Hahn'sche Effektenbank 136⅜, Wiener Unionbank 294.

[Schlußkurse.] Lombarden 225½. Nordwestbahn 235½. Kreditaktien 366¼. Türken 51⅞ Silberrente 66⅛. 1860er Loose 94⅜. 1864er Loose 163 Ungarische Anleihe 81½. Ungarische Loose 114 Bundesanleihe 100⅜. Amerikaner de 1882 96½. Franzosen alte 371¼. Franzosen neue 273¼. Berliner Bankverein 143⅞. Frankfurter Bankverein 153 Frankf. Wechslerbank 117¼. Centralbank 116¼. Newyorker 6proz. Anleihe 95⅞.

**Frankfurt a. M.**, 17. August. Abends. [Effekten-Sozietät.] Amerikaner 96½, Kreditaktien 366¼, 1860er Loose 94⅜, Franzosen 371½, Galizier 265½, Lombarden 225⅞, Silberrente 66⅛, Hahn'sche Effektenbank 136¼, franz.-ital. Bank 102½. Fest.

**Wien**, 17. August. (Schlußkurse.) Neue türkische Bonds 166, 50, österreich.-ital. Bank 111, 50.

Silberrente 71, 85. Bankaktien 887, 00. Kreditaktien 342, 40. Franzosen 347, 50. Galizier 247, 25. Nordwestbahn 219, 10. London 109, 90. Paris 42, 70. Frankfurt 92 20. Böhmische Westbahn 255, 00. Kreditloose 189, 00. 1860r Loose 103, 30. Lomb. Eisenbahn 211, 40. 1864r Loose 146 75. Unionbank 273, 00. Austro-türkische 119, 50. Napoleons 8, 72½. Elisabethbahn 255, 50.

**London**, 17. August, Nachmittags 4 Uhr.

Konsols 92⅞. Italienische 5prozentige Rente 67¼. Lombarden 19½. Türkische Anleihe de 1865 52⁵⁄₁₆. 6proz. Türken de 1869 61⁵⁄₁₆. 6proz. Vereinigte St. pr. 1882 92½. Englische Wechslerbank —.

**Paris**, 17. August Nachmittags 12 Uhr 40 Minuten. 3proz. Rente 55, 62½, neueste Anleihe de 1872 89, 05 Anleihe de 1870 87, 20, italienische Rente 69, 05, Franzosen 807, 50, Lombarden 497, 50.

**Paris**, 17. August, Nachmittags 3 Uhr. Matt. Neueste Anleihe de 1872 88, 90.

(Schlußkurse.) 3prozentige Rente 55, 55. Anleihe de 1872 87, 12½. Anleihe Morgan —, —. Italienische 5proz. Rente 68, 75. do. Tabaks-Obligationen 488, 75. Franzosen (gest.) 807, 50. do. neue 795, 00. Oesterr. Nordwestbahn 512 00. Lombardische Eisenbahn-Aktien 496, 25. do. Prioritäten 261, 00. Türken de 1865 53 95. do. de 1869 329, 00. Türkenloose 184 50 5proz. Ver.-St. pr. 1882 (ungest.) 106, 50. Goldagio 10½.

**Newyork**, 17. August, Abends 6 Uhr. (Schlußkurse.) Höchste Notirungen des Goldagios 15¼, niedrigste 15. Wechsel auf London in Gold 108⅞. Goldagio 15¼. ⁵⁄₂₀ Bonds de 1885 116⅞. do. neue 112⅛. Bonds de 1865 116 Erie-Bahn 45½. Illinois 130. Baumwolle 21⅞. Mehl 7 D. 40 C. Raffinirtes Petroleum in Newyork 22½. do. do. Philadelphia 22. Havannahzucker Nr. 12 9½.

Die Goldausfuhr in letzter Woche betrug 750,000 Dollars.

**Berlin**, 17. August. Auswärtige Notirungen waren heut weniger günstig und besonders wirkte die aus Wien gemeldete abwartende Haltung auf die Stimmung der hiesigen Börse stark deprimirend. Unter diesem Einfluß büßten Spekulationseffekten bedeutend an Regsamkeit ein; Franzosen setzten etwas höher ein, wurden später matter und verfestigten sich wieder gegen den Schluß der Börse; Kredit und Lombarden stellten sich erheblich niedriger. — Verhältnißmäßig lebhaft gestaltete sich der Verkehr auf dem Gebiete der Industriepapiere, die theilweise in Posten und bei steigender Tendenz gehandelt wurden. Im Vordergrund der geschäftlichen Thätigkeit standen Bergwerksaktien (Viktoriahütte, Redenhütte; außerdem gingen Freund (Maschinenbau), Breslauer Wagenfabrik (Hoffmann), Schultheiß (Brauerei) und Viehhof-Aktien lebhaft um. Bankaktien hatten zwar feste Haltung, aber wenig animirten Verkehr. Prov.-Disk.-Gesellschaft stellten sich wieder etwas besser, Pr. Kreditanstalt wurde lebhaft gehandelt. Auf dem Eisenbahnaktien-Markte kam nur mäßiger Verkehr zur Entwickelung. Mäßig belebt waren Bergisch-Märkische, Köln-Mindener, die etwas an Kurswerth zunahmen, und öfter. Nordwestbahn, die etwas niedriger wurde. Fremde, Preuß. und Deutsche Fonds blieben ziemlich unverändert in fester Haltung und mäßigem Verkehr. Papier und Silberrente wurden zu besseren Kursen in größeren Beträgen umgesetzt. — Das Geschäft in Wechseln war zu vielfach schwächeren Kursen nur ziemlich lebhaft. Das Geschäft in Prämien war auch heut bei steigenden Kursen recht belebt.

# Fonds- u. Aktienbörse.

**Berlin**, den 17. August 1872.

### Deutsche Fonds.

| | | |
|---|---|---|
| Nordd. Bundesanl. | 5 | 100½ bz G |
| Konsolidirte Anl. | 4½ | 103⅜ bz |
| Freiwillige Anleihe | 4½ | 102½ G |
| Staats-Anleihe | 4½ | 100⅞ bz |
| do. do. | 4 | 96 bz |
| Staatsschuldscheine | 3½ | 91¼ bz |
| Präm.St.Anl.1855 | 3½ | 124¾ G |
| Kurh.40 Thlr.Obl. | — | 71 G |
| Kur.u.Neum.Schld | 3½ | 88⅞ bz |
| Oderdeichbau Obl. | 4½ | 99¼ B |
| Berl. Stadt-Obl. | 5 | 103¼ B |
| do. do. | 4½ | 100⅞ G |
| do. do. | 3½ | 84 bz |
| Berl. Börsen-Obl. | 5 | — — |
| Pfandbriefe: Berliner | 4½ | 99 bz |
| do. | 5 | 103 B |
| Kur. u. Neum. | 3½ | 84¼ G |
| do. do. | 4 | 92¼ bz |
| do. neue | 4½ | 102⅛ G |
| Ostpreußische | 3½ | 85 G |
| do. do. | 4 | 94½ G |
| do. do. | 4½ | 100⅜ bz |
| do. do. | 5 | 100⅛ G |
| Pommersche | 3½ | 83⅛ bz |
| do. neue | 4 | 92⅛ G |
| Posensche neue | 4 | 92¼ G |
| Schlesische | 3½ | — — |
| Westpreußische | 3½ | 82⅜ G |
| do. do. | 4 | 92⅜ B |
| do. neue | 4 | 92⅛ B |
| do. do. | 4½ | 100¼ bz B |
| Rentenbriefe: Kur- u. Neum. | 4 | 96 G |
| Pommersche | 4 | 96⅛ B |
| Posensche | 4 | 95 G |
| Preußische | 4 | 95½ G |
| Rhein-Westf. | 4 | 97⅞ B |
| Sächsische | 4 | 96 B |
| Schlesische | 4 | 96 bz B |
| Preuß. Hyp.-Cert. | 4½ | 100 G |
| Pr. Hyp.-Pfandbr. | 4½ | 100 G |
| Pr.Bod.Krd.Hp.Br | 5 | 102¾ bz |
| Pomm.Hyp.Pr.Br. | 5 | 102¼ B |
| Meininger Loose. | — | 4½ B |
| Mein.Hyp.Pfd.Br. | 4 | 95½ bz G |
| Hamb.50Thlr.Loose | 3 | 48⅜ B |
| Oldenb.40Thl.Loose | 3 | 39 B |
| Bad.St.Anl.v.66. | 4½ | — — |
| NeueBad.35fl.Loos. | — | 40⅜ G |
| Bad. Eis.-Pr.-Anl. | 4 | 111⅛ B |
| Bair. Pr.-Anleihe | 4 | 113½ B |
| Braunschw. Präm.-Anl. à 20 Thlr. | — | 21⅞ B |
| Dessauer Präm.-A. | 3½ | 107 G |
| Lübecker do. | 3½ | 52 B |
| Mecklenb. Schuldv. | 3½ | 85⅛ G |
| Sächsische Anleihe | 5 | — — |
| Köln-M.Pr.A.-Sch | 3½ | 97⅛ bz G |

### Ausländische Fonds.

| | | |
|---|---|---|
| Amer. Anl. 1881 | 6 | 100⅜ bz |
| do. do. 1882 | 6 | 97¼ bz G |
| do. do. 1885 | 6 | 98⅜ bz |
| Newyork.Stadtanl. | 7 | 96¼ bz |
| do. Goldanleihe | 6 | 96½ bz |
| Finn. 10Thlr.Loose | — | 9 G |
| Italienische Anleihe | 5 | 67½ bz G |
| Ital. Tabaks-Obl. | 6 | 95⅞ bz G |
| do. Tab.-Akt.70% | 6 | 550 bz G |
| Oester. Pap.-Rente | 4⅕ | 61¼ bz |
| do. Silberrente | 4⅕ | 66¼ bz |
| Oestr.250fl.Pr.Obl | 4 | 88 G |
| do. 100fl. Kred.-L. | — | 120½ bz |
| do. Loose (1860) | 5 | 94⅜-¼ bz |
| do. Pr.-Sch. 1864 | — | 93½ etw bz |
| do. Bodenkr.-G. | 5 | 94½ bz |
| Poln. Schatz-Obl. | 4 | gr. 76⅞ bz kl. [76½ bz |
| do. Cert. A. 300 fl. | 5 | 94 B |
| do. Pfdbr. in S. R. | 4 | 76⅜ G 5% 76½ [bz |
| do. Part. O. 500 fl. | 4 | 102¼ B |
| do. Liqu.-Pfandbr | 4 | 64⅞ bz |
| Raab-Grazer Loose | 4 | 84⅜ bz |
| Französ. Rente | 5 | 84¼ bz |
| Bukar.20Frcs.Loose | — | — — |
| Rumän. Anleihe | 8 | — — kl. 99½ B |
| Rum.Oblg.v.St.g. | 5 | — — |
| Russ.Bodenkred.Pf. | 5 | 92⅞ bz |
| do. Nikolai-Oblig. | 4 | 76 G |
| Russ.engl.Anl.v.62 | 5 | 92⅜ bz G |
| " " " v.70 | 5 | 92½ etw bz G |
| " " " v.71 | 5 | 92½ bz |
| Neue russ.engl.Anl. | 3 | 62½ G |
| do. 5. Stiegl. Anl. | 5 | 77 bz |
| do. 6. " " | 5 | 90⅜ G |
| Präm.Anleihe de 64 | 5 | 128¼ bz |
| " " de 66 | 5 | 130 bz |
| Türk. Anleihe 1865 | 5 | 52 bz |
| Türk. Anleihe 1869 | 6 | 63¼ bz |
| do. Eisenb. Loose | 3 | 176½ bz G |
| Ungarische Loose | — | 65⅞ bz |

### Bank- und Kredit-Aktien und Antheilscheine.

| | | |
|---|---|---|
| Anh. Landes-Bk. | 4 | 151 B j. 139¼ [bz G |
| Bk.f.Sprit(Wrede) | 5 | 92⅞ etw G |
| Barmer Bankverein | 5 | 122⅞ bz |
| Berg. Märk. Bank | 4 | 119⅛ bz |
| Berliner Bank | 4 | 132 bz G |
| do. Bankverein | 5 | 142 bz G |
| Berl. Kass.-Verein | 4 | — — |
| Berl. Handels-Ges. | 4 | 168⅞ bz G |
| B. Wechslerb. 60% | 5 | 108⅜ bz |
| Bresl. Diskontobk. | 4 | 149 bz j. 134 |
| Bankf.Low.Kwilecki | 5 | 115½ bz G [bz G |
| Braunschw. Bank | 4 | 128 B |
| Bremer Bank | 4 | 116½ B |
| Coburg. Kredit-Bk. | 4 | 118 bz G |
| Danziger Priv.-Bk. | 4 | 117½ bz G |
| Darmstädter Kred. | 4 | 205⅜ bz B |
| Darmst. Zettel-Bk. | 4 | 120½ bz |
| Dessauer Kreditbk. | — | 13½ bz |
| Berl. Depositenbank | 5 | 103 etw bz B |
| Dtsch.Unionsb.50% | 4 | 126 bz G |
| Disk. Kommand. | 4 | 288½ bz G |
| Genfer Kreditbank | — | 7¼ G |
| Geraer Bank | 4 | 155½ bz |
| Gwb. H. Schuster | 4 | 142 bz |
| Gothaer Priv.-Bk. | 4 | 127½ bz |
| Hannoversche Bank | 4 | 114⅜ bz G |
| Königsb. Ver.-Bk. | 4 | 114 bz |
| Leipziger Kreditbk. | 4 | 194 bz G |
| Luxemburger Bank | 4 | 151 bz G |
| Magdeb. Privatbk. | 4 | 108½ G |
| Meininger Kreditbk. | 4 | 163½ bz j. 155⅞ |
| Moldau Landesbk. | 4 | 76½ bz B [bz |
| Norddeutsche Bank | 4 | 183⅛ B |
| Ostdeutsche Bank | 4 | 113⅛ B |
| do. Produktenbank | 4 | 90 B |
| Ostd. Wechsl.-Bk. | 5 | — — |
| Oestr. Kreditbank | 5 | 209⅞-¼ bz |
| Pomm. Ritterbank | 4 | 111½ G |
| Posener Prov.-Bk. | 4 | 115 B |
| do.Pr.Wechsl.Disk. | 5 | 101¼ B |
| Posener Baubank | — | — — |
| Preuß. Bank-Anth. | 4½ | 210 bz G |
| Prß. Ctr.-Bd. 40% | 5 | 133⅞ bz |
| Rostocker Bank | 4 | 125 B |
| Sächsische Bank | 4 | 165⅜ bz G |
| Schles. Bankverein | 4 | 172 bz |
| Thüringer Bank | 4 | 134⅞ bz G |
| Weimar. Bank | 4 | 123⅜ bz |
| Prß.Hyp.Vers 25% | 4 | 119 B |

### In- und ausländische Prioritäts-Obligationen.

| | | |
|---|---|---|
| Aachen-Mastricht | 4½ | 92 G |
| do. II. Em. | 5 | 99½ G |
| do. III. Em. | 5 | 99½ G |
| Bergisch-Märkische | 4½ | 100 G |
| do. II. Ser. (conv.) | 4½ | 98½ G |
| III. Ser. 3½ v.St.g. | 3½ | 83½ G |
| do. Lit. B. | 3½ | 83½ G |
| do. IV. Ser. | 4½ | 98½ G |
| do. V. Ser. | 4½ | 98½ G |
| do. VI. Ser. | 4½ | 98½ G |
| do.Düsseld.-Elbf. | 4 | — — |
| do. II. Em. | 4½ | 97 bz G |
| do.(Dortm.-Soest) | 4 | 90⅛ bz G |
| do. II. Ser. | 4½ | — — |
| do. (Nordbahn) | 5 | 102 bz G |
| Berlin-Anhalt | 4 | 94 G |
| do. do. | 4½ | 99½ G |
| do. Lit. B. | 4½ | 99½ G |
| Berlin-Görlitzer | 5 | 102 B |
| Berlin Hamburg | 4 | 92 G |
| do. II. Em. | 4 | 92 G |
| Berl. Potsd. Mgd. Lit. A. u. B. | 4 | 92 B |
| do. Lit. C. | 4 | 91½ G |
| Berl.-Stett.II.Em. | 4 | 90⅞ G |
| do. III. Em. | 4 | 90⅞ G |
| B.S.IV. S.v.St.g. | 4½ | 101¼ G |
| do. VI. Ser. do. | 4 | 91 bz B |
| Bresl.-Schw.-Fr. | 4½ | 98 G |
| Köln-Krefeld | 4½ | 97 G |
| Köln-Mind. I. Em. | 4½ | 100 G |
| do. II. Em. | 5 | 103½ G |
| do. do. | 4 | — — |
| do. III. Em. | 4 | — — |
| Köln-Mind. do. | 4½ | 98⅜ G |
| do. IV. u. V. Em. | 4 | 90⅞ G |
| Halle-Sorau-Gub. | 5 | 101 bz |
| Märkisch-Posener | 5 | — — |
| Magdeb.-Halberst. | 4½ | 99¼ B |
| do. do. 1865 | 4½ | 99½ B |
| do. do. | 5 | 100⅝ G |
| do. Wittenb. | 3 | 71⅞ G |
| Niederschl.-Märk. | 4 | 93 bz |
| do.II. S.à62½thlr. | 4 | 90½ G |
| do. c I. u. II. Ser. | 4 | 93 G |
| do. con. III. Ser. | 4 | 92½ G |
| do. IV. Ser. | 4½ | 100½ G |
| Niederschl. Zweigb. | 5 | 102 etw bz G |
| Obersch. Lit.A.C.D. | 4 | 92½ G |
| do. Lit B. E. | 3½ | 83 G |
| do. Lit. F. G. H. | 4½ | 99 G |
| do. Em. v. 1869 | 5 | 101½ bz G |
| Brieg-Neisse | 4½ | — — |
| Kosel-Oderberg | 4 | 96½ G |
| do. III. Em. | 4½ | — — |
| Oestr.-Franz. St. | 3 | 294 bz B |
| Oestr. südl. St.(Lb.) | 3 | 257⅞ bz |
| do. Lomb. Bons | 6 | 99½ G |
| do. do. fällig 1875 | 6 | 100 bz B |
| do. do. fällig 1876 | 6 | 100 bz B |
| do. do. fäll. 1877/8 | 6 | 100 B |
| Ostpreuß. Südbahn | 5 | 101½ G |
| R. Oder-Uferb. I. | 5 | 102 G |
| Rhein. Pr. Oblig. | 4 | — — |
| do. v. Staate gar. | 3½ | — — |
| do.III.v.1858u.60 | 4½ | 98½ etw bz G |
| do. 1862,1864, 65 | 4½ | 98⅛ etw bz G |
| Rhein Nahe v.S.g. | 4½ | 100½ G |
| do. II. Em. | 4½ | 100½ G |
| Schleswig | 4½ | 97⅞ B |
| Stargard Posen | 4 | — — |
| do. II. Em. | 4½ | — — |
| do. III. Em. | 4½ | — — |
| Thüringer I. Ser. | 4 | — — |
| do. II. Ser. | 4½ | — — |
| do. III. Ser. | 4 | — — |
| do. IV. V. Ser. | 4½ | 99 G |
| Galiz. Karl.Ludwb. | 5 | 94⅞ B |
| Lemberg Czernowitz | 5 | 72½ bz |
| do. II. Em. | 5 | 84½ bz |
| do. III. Em. | 5 | 75⅜ bz B |
| Rybinsk Bologoyer | 5 | 85½ bz |
| Kaschau Oderberg | 5 | 88⅞ bz |
| Mähr.Schles.Zetrb. | 5 | 82½ bz G |
| Ungar. Ostbahn | 5 | 74½ bz G |
| do. Nordostbahn | 5 | 82½ bz G |
| Oest. Nordwestbahn | 5 | 91⅜ bz B |
| Ostrau Friedland | 5 | 91 bz |
| Prag Dux | 5 | 85½ bz G |
| Czarkow-Azow | 5 | 94⅞ bz G |
| Jelez-Woron. | 5 | 91¼ bz |
| Kozlow-Woron. | 5 | 95¼ G |
| Kursk-Charkow | 5 | 94⅞ bz G |
| Kursk-Kiew | 5 | 96½ bz G kl. 96½ bz [G |
| Mosko-Rjäsan | 5 | 97½ bz G |
| Rjäsan-Kozlow | 5 | 95⅞ B |
| Schuja-Iwanow | 5 | 91½ G |
| Warschau-Terespol | 5 | 93 B |
| kleine | 5 | 93 B |
| Warschau-Wiener | 5 | 96½ bz |
| kleine | 5 | 96½ bz |

### Eisenbahn-Aktien und Stamm-Prioritäten.

| | | |
|---|---|---|
| Aachen-Mastricht | 4 | 47⅝ bz |
| Altona-Kieler | 5 | 121¼ bz |
| Amsterdm. Rotterd. | 4 | 107 B |
| Bergisch Märkische | 4 | 140⅜ bz |
| Berlin-Anhalt | 4 | 221⅞ bz |
| Berlin-Görlitz | 4 | 93¼ bz |
| do. Stammpr. | 5 | 104¼ bz |
| Balt. russ. (gar.) | 3 | 54¼ G |
| Brest-Kiew | 5 | 78⅞ etw bz |
| Breslau-Warsch.St | 5 | 75 G |
| Berlin-Hamburg | 4 | 199 bz B |
| Berl. Potsd.-Magd. | 4 | 163½ bz |
| Berlin-Stettin | 4 | 180 bz B |
| Böhm. Westbahn | 5 | 115¼ bz |
| Brest-Grajewo | 5 | 43⅞ bz B (bz G |
| Bresl. Schw. Frb. | 4 | 142 bz n. 122½ |
| Köln-Minden | 4 | 174-173⅞ bz |
| do. Lit. B. | 5 | 115⅜ bz |
| Crefeld Kr. Kempen | 5 | 93½ G |
| Galiz.Carl-Ludwig | 5 | 113¼-112⅞-13 bz |
| Halle Sorau Gub. | 4 | 68½ bz B |
| do. Stammpr. | 5 | 89 bz G |
| Hannov. Altenbecker | 5 | 75 bz G II. 75⅞ [bz |
| Löbau-Zittau | 3½ | 85½ G |
| Lüttich-Limburg | 4 | 35⅜ bz |
| Ludwigshaf.-Bexb. | 4 | 201⅞ bz |
| Kronprinz Rudolph | 5 | 82⅞ bz |
| Märkisch-Posen | 4 | 61⅜ bz B |
| do. Prior.-St. | 5 | 86½ bz G |
| Magdeb. Halberst. | 4 | 152¼ bz G |
| do. Stammpr. B. | 3½ | 90¼ bz G |
| Magdeb. Leipzig | 4 | 258¼ G |
| do. do. Lit. B. | 4 | 103⅞ bz G |
| Mainz-Ludwigsh. | 4 | 184½ bz |
| Münster-Hammer | 4 | 96 B |
| Niederschl. Märk. | 4 | 95¼ G |
| Niederschl. Zweigb. | 4 | 112½ G |
| Nordh. Erf. gar. | 4 | 78⅞ bz |
| do. Stammpr. | 5 | 71⅞ bz |
| Oberhess. v. St. gar. | 3½ | vll. 84½ bz G |
| Oberschl.Lit.A.u.C. | 3½ | 219⅜ b |
| do. Litt. B. | 3½ | 196 B |
| Oest. Frnz.Staatsb. | 5 | 213¼-212¼-½ bz |
| Oest. Südb. (Lomb) | 5 | 129¼-28¾-29 bz |
| Ostpreuß. Südbahn | 4 | 47 bz |
| do. Stammpr. | 5 | 72 bz |
| Rechte Oderuferb. | 5 | 130⅞ bz B |
| do. do. St.Pr. | 5 | 130⅛ bz G |
| Reichenberg-Pard. | 4½ | 84⅞ bz |
| Rheinische | 4 | 169½-68⅞-9 bz |
| do. St.P.Lit.B.v.St.g. | 4 | 94½ G |
| Rhein-Nahebahn | 4 | 45⅜ bz |
| Russ.Eisenb.v.St.g. | 5 | 95 bz G |
| Stargard-Posen | 4½ | 100 bz G |
| Schweizer Westb. | 4 | 52 bz G |
| do. Union | 4 | 30⅞ bz |
| Thüringer | 4 | 161⅞ bz B |
| do. B. gar. | 4 | 90½ bz |
| Warschau-Bromb. | 4 | — — |
| Warschau-Wiener | 5 | 88¼ bz |

### Gold-, Silber- und Papier-Geld.

| | | |
|---|---|---|
| Friedrichsd'or | — | 113⅞ bz |
| Goldkronen | — | 9. 7¼ bz |
| Louisd'or | — | 110⅞ G |
| Sovereigns | — | 6. 22⅞ G |
| Napoleonsd'or | — | 5. 10⅞ bz |
| Imp. p. Zpfd. | — | 464½ G |
| Dollars | — | 1. 11⅝ G |
| Fremde Noten | — | 99⅝ G |
| do. (einl. in Leipz.) | — | 99⅞ G |
| Oesterr. Banknoten | — | 92½ bz |
| Russische do. | — | 82⅛ bz |

### Wechsel-Kurse vom 17. Aug.

| | | |
|---|---|---|
| Bankdiskont | 4 | |
| Amstrd. 250fl. 10 T. | 2½ | 140½ bz |
| do. 2 M. | 2½ | 139½ bz |
| Hamb. 300 Mk. 8 T. | 3 | 149⅞ bz |
| do. 2 M. | 3 | 148⅞ bz |
| London 1 Lstr. 3 M. | 3½ | 6. 21⅜ bz |
| Paris 300 Fr. 10 T. | 5 | 79¼ bz |
| do. 300 Fr. 2 M. | 4 | — — |
| Wien 150 fl. 8 T. | 6 | 92 bz |
| do. do. 2 M. | 6 | 91¼ bz |
| Augsb. 100 fl. 2 M. | 4 | 56. 22 G |
| Frankf. 100fl. 2 M. | 4 | — — |
| Leipzig 100Thlr. 8 T. | 4½ | 99⅞ G |
| do do. 2 M. | 4½ | — — |
| Petersb. 100R. 3M. | 6 | 90 bz |
| Warschau 90 R. 8 T. | 6 | 81⅞ G |
| Brem. 100Thlr. 8T. | 3 | — — |

### Industrie-Papiere.

| | | |
|---|---|---|
| Aachen-Münchener Feuerverf.-Ges. | — | 2050 G |
| Berl. F.-Vers.-Ges. | — | 331 G |
| Köln. F.-Vers.-Ges. | — | 118 G |
| Magdeb. " " | — | 1005 G |
| Stet.Nat. F.-V.-G. | — | 128 B |
| Berl. Lebensv.-Ges. | — | 600 G |
| Concordia in Cöln | | 575 G |
| Magdeb. " " | — | 106 bz B |
| Berl. Hagelversich. | — | 151 B |
| Magd.Hag.V.-Ges. | — | 94 B |
| Thuring. Feuer, Leb. u. Transp. Vers. | — | 88 G excl. |
| Berl. Papier-Fabr. | — | 98⅞ bz G |
| Berlin. Aquarium. | — | 114 bz B |
| Berl. Zentral-Heiz. | — | 137 bz G |
| Berl. Zichorienfabr. | — | 123½ bz G |
| Berl. Brauer.Tivoli | — | 135⅛ bz |
| Brauerei Moabit | — | 105 bz G |
| Berl. Bockbrauerei | — | 108 bz G |
| Brauer.Patzenhofer | — | 125 bz |
| Brauerei(Wiesner.) | — | 93¼ bz |
| Masch.-Fab (Lincke) | — | 104½ bz G j. 103 G |
| Fabrik Schering | — | 124¼ bz G |
| Ezells Masch.-Fabr. | — | 95 P bz G |
| Eld. Eisenb.-Bedarf | — | 114 bz G |
| Fonrob. Gutta-P. | — | 95 bz |
| Freund Masch-Fabr. | — | 102⅞ bz B |
| Hannov Maschinenfabrik (Egestorf) | — | 129½ bz G |
| Kön.- u. Laurahütte | — | 192 bz B |
| Nordd. Papierfabr. | | 97⅞ bz G |
| Stobwas. Lamp.-F. | — | 88⅞ bz G |
| Vulc. Königsberger Masch.-Gesellsch. | — | 116½ bz |
| Schl.Lein.(Kramsta) | — | 115⅞ bz G |
| Bergb.(Redenhütte) | — | — — |
| Brl. Baugs.Pleßner | — | 141⅛ bz G |

Druck und Verlag von W. Decker & Co. (E. Röstel) in Posen.